(19) Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

(11) Veröffentlichungsnummer: **0 457 121 A1**

(12) EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **91107157.9**

(51) Int. Cl.5: **B65D 1/12**, B65D 25/28

(22) Anmeldetag: **03.05.91**

(30) Priorität: **12.05.90 DE 9005445 U**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
21.11.91 Patentblatt 91/47

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR IT LI NL SE

(71) Anmelder: **COMPO GmbH PRODUKTIONS- UND VERTRIEBSGESELLSCHAFT**
Gildenstrasse 38
W-4400 Münster(DE)

(72) Erfinder: **Fockenbrock, Gisela**
Friedenshoehe 2
W-4507 Hasbergen(DE)

(54) Kanister.

(57) Kanister mit obenliegender Ausgießöffnung (1) und obenliegendem(r) Griff, Griffmulde o. dgl. (2), gekennzeichnet durch eine(n) zweiten Griff, Griffmulde o. dgl. (3), welche(r) an (in) der der Ausgießöffnung (1) gegenüberliegenden Seitenfläche des Kanisters angeordnet ist.

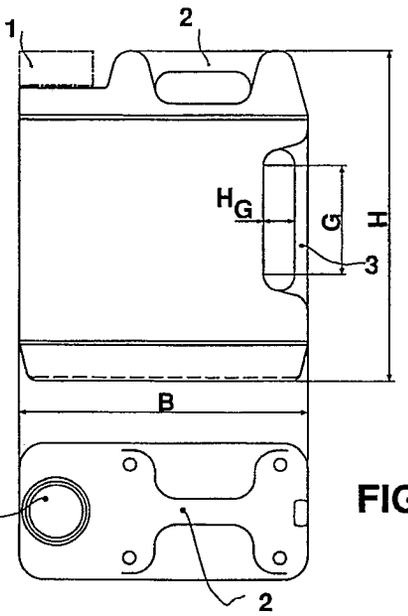

FIG. 1

FIG. 2

EP 0 457 121 A1

Die vorliegende Erfindung betrifft einen Kanister mit obenliegender Ausgießöffnung 1 und obenliegendem(r) Griff, Griffmulde oder dergleichen 2.

Für das Abfüllen von Flüssigkeiten, z.B. von Flüssigdünger werden Behältnisse mit unterschiedlichem Füllvolumen, Kunststoffkanister verwendet.

Der vorliegenden Erfindung lag die Aufgabe zugrunde, einen eigenständigen, unverwechselbaren Kanister zu entwickeln, der ästhetisches Aussehen mit Funktionalität optimal verbindet. Hierbei waren folgende Punkte zu berücksichtigen:

- möglichst hohe Flächenstabilität, da organische Inhaltsstoffe zu Stoffumsetzungen und Unterdruck bzw. Überdruck im Kanister führen können
- rationelles Handling auf gängigen Abfüllmaschinen
- Konformität zur handelsüblichen Euro-Palette
- Kanister muß stapelbar sein
- einfaches Ausgießen und exakte Dosierungsmöglichkeit
- charakteristische, prägnante und ästhetische Formgebung, die eine eindeutige Identifizierung ermöglicht.

Diese Vorgaben wurden durch die Merkmale der Schutzansprüche gelöst. Die erfindungsgemäße Konstruktion mit den in den Kanister integrierten Grifföffnungen und der gegenüber dem obenliegenden Griff abgesenkten Ausgießöffnung gewährleistet sowohl Stapelfähigkeit als auch hohe Stabilität des Kanisters. Auch die eingezogene Etikettenfläche fördert die Stabilität und schützt darüber hinaus das Etikett vor Beschädigung.

Durch die erfindungsgemäße Integration einer zweiten Griffmulde 3 an der der Ausgießöffnung 1 gegenüberliegenden Seitenfläche des Kanisters wird ein ergonomisch richtiges Handling ermöglicht. Das Festhalten des Kanisters beim Ausgießen der Flüssigkeit und das exakte Dosieren werden erheblich erleichtert. Ebenso wird die Restentleerung des Kanisters vereinfacht.

Darüber hinaus wird durch die neue Form ein unverwechselbares Charakteristikum geschaffen, das eine hohe Wiedererkennung gewährleistet und das Verkaufsprodukt eindeutig von den Wettbewerbsprodukten abgrenzt.

Die Erfindung wird nachstehend anhand der Zeichnungen näher erläutert. Figur 1 zeigt die Seitenansicht einer Ausführungsform des erfindungsgemäßen Kanisters, Figur 2 die Draufsicht auf die Ausgießöffnung 1 und die Griffmulde 2 sowie Figur 3 die Draufsicht auf die erfindungsgemäße Griffmulde 3.

Konstruktiv ist die Erfindung durch folgende Merkmale gekennzeichnet:

1. Die Grundfläche bildet ein Rechteck mit abgerundeten Ecken. Andere Geometrien der Grundfläche, z.B. Grundfläche mit stärker oder schwächer abgerundeten Ecken, Sechseckfläche, etc. sind möglich.
2. Die Seitenflächen stehen senkrecht zur Grundfläche, können aber auch bis zu 10° Neigung zur Senkrechten aufweisen.
3. Das Verhältnis Breite zur Tiefe (Maß B:T gemäß Zeichnung) liegt im Bereich von 1,3 bis 2,8.
4. Das Verhältnis Breite zur Höhe (Maß B:H gemäß Zeichnung) liegt im Bereich von 0,5 bis 1,5.
5. Ein umlaufend eingezogener Etikettenschutz kann der Behälterstabilität dienen und schützt eine Etikettierung vor Beschädigung.
6. Das Verhältnis der Griffgrößen zur Gesamthöhe (Maß G:H gemäß Zeichnung) liegt im Bereich von 0,2 bis 0,8.
7. Das Verhältnis der Griffhöhe zur Gesamtbreite (Maß H_G:B gemäß Zeichnung) liegt im Bereich von 0,05 bis 0,4.

Der Schutzanspruch betrifft sowohl durchgestanzte, offene Griffe als auch geschlossene Griffmulden.

Patentansprüche

1. Kanister mit obenliegender Ausgießöffnung (1) und obenliegendem(r) Griff, Griffmulde o. dgl. (2), gekennzeichnet durch eine(n) zweiten Griff, Griffmulde o. dgl. (3), welche(r) an (in) der der Ausgießöffnung (1) gegenüberliegenden Seitenfläche des Kanisters angeordnet ist.

2. Kanister nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch eine rechteckige Grundfläche.

3. Kanister nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch eine sechseckige Grundfläche.

4. Kanister nach Anspruch 1 bis 3, gekennzeichnet durch abgerundete Ecken und/oder Kanten.

5. Kanister nach Anspruch 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, daß die Seitenflächen senkrecht zur Grundfläche angeordnet sind.

6. Kanister nach Anspruch 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, daß die Seitenflächen gegenüber der Senkrechten zur Grundfläche um bis zu 10° geneigt sind.

7. Kanister nach Anspruch 1 bis 6, gekennzeichnet durch Vertiefungen der Kanisterwandung für einen Etikettenschutz.

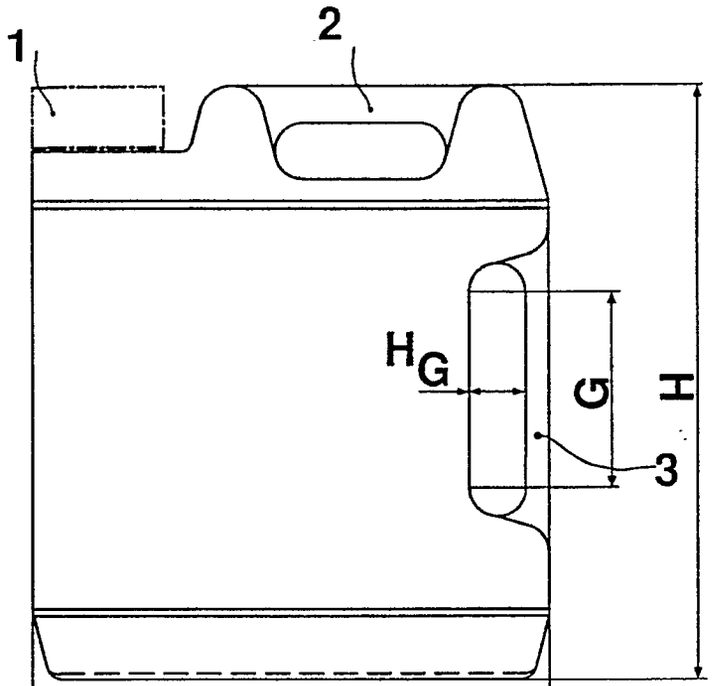

FIG. 1

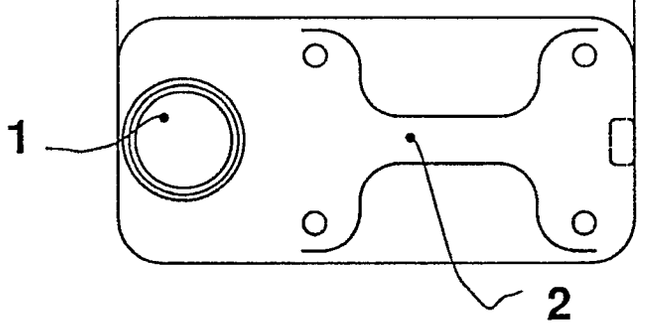

FIG. 2

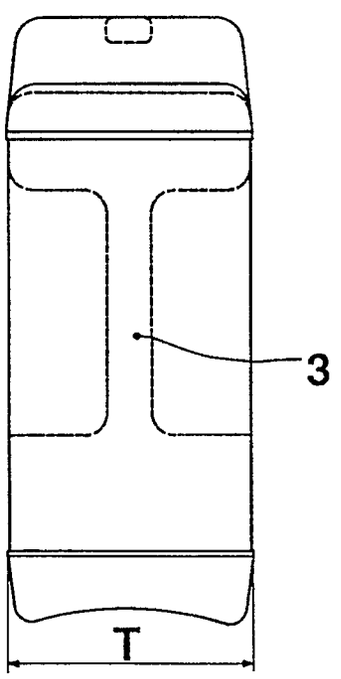

FIG. 3

Europäisches Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 91 10 7157

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
X	FR-A-1 465 560 (GENEVARD) * Seite 1, linke Spalte, Zeile 32 - Seite 2, rechte Spalte, Zeile 23; Seite 2, linke Spalte, Zeilen 22-25; Abbildungen 1-6 *	1,2,4,5	B 65 D 1/12 B 65 D 25/28
A		3	
X	FR-A-1 552 929 (VOGT) * Seite 3, rechte Spalte, Zeilen 7-15; Abbildungen 2-4 *	1,2,4-6	
X	FR-A-2 509 257 (ELBATAINER) * Seite 2, Zeilen 2-6; Abbildungen 1,2 *	1,2,4,5	
X	FR-A-1 507 327 (ETHYLENE PLASTIQUE) * Abbildung 2 *	1,2,4,5	
X	US-A-4 781 314 (SCHOONOVER) * Abbildung 1 *	1,2,5	
X	CH-A-4 730 09 (AGIP) * Spalte 1, Zeilen 18-28; Spalte 1, Zeile 38 - Spalte 2, Zeile 4; Abbildung 1 *	1,2,4,5,7	
X	NL-A-6 703 714 (CURVER N.V.) * Seite 3, Zeile 26 - Seite 4, Zeile 19; Abbildungen 1-3 *	1	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5) B 65 D

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt

Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
Den Haag	12 August 91	BERRINGTON N.M.

KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE

X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet
Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie
A: technologischer Hintergrund
O: nichtschriftliche Offenbarung
P: Zwischenliteratur
T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze

E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
D: in der Anmeldung angeführtes Dokument
L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument

&: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument